

# Auch Fremdgeh-Liebe geht durch den Magen

Die Chliibühni Glärnisch ist am Freitag im Theatersaal des «Schwert» Netstal mit ihrem Stück «Drunder und Drüber» erfolgreich gestartet.

*Netstal.* – Schon bei der Begrüssung von Roger Rhyner wird gelacht. Die Premiere der Verwechslungskomödie ist ein voller Erfolg. Die fünf Charaktere werden von Leopold Ramhapp, der auch Regie führt, Pascale Bruhin, Jacqueline Krebs, Hansjörg Geissmann und Roger Rhyner überzeugend gespielt. Wobei Letzterer in einer beängstigenden Natürlichkeit.

**Der Plan hätte aufgehen können** Stefan und seine heimliche Geliebte Susanne möchten das Wochenende bei ihm zu Hause verbringen und bestellen für den ersten Abend einen Catering-Service. Seine Ehefrau Jaqueline sollte in diesen Tagen bei der Mutter sein. Als sie erfährt, dass Stefan mit ihrem Geliebten Röbi ein Männer-Wochenende plant, sagt sie der Mutter ab. Aber Röbi ist lediglich Stefans Alibi. Als dann die sehr männliche Catering-Köchin, die auch Susi heisst, eintrifft, fängt das unvermeidliche Chaos an. Am 2. und 3. Mai hat man im GH Ennenda Gelegenheit, selber herauszufinden, wie dieses Chaos ausgeht. (loi)



**Voller Verwechslungen:** Die Chliibühni Glärnisch serviert grosse Unterhaltung.



Arlette und Gerald Krebs.



Mirko und Biggi Slongo. Bilder Jessica Loi



Sibille Hauser.



Edith Eckerlin und Barbara Hauschild.



Elfride Stucki und Beatrice Eberle.